

## GEHÖLZKRANKHEITEN

### LIGUSTER

*Theadgonia ligustrina*

#### SYMPTOME

Im manchen Jahren kann man an Ligustersträuchern eine auffällige Blattfleckenkrankheit beobachten. Auf den Blattoberseiten sind zunächst kleine, punktförmige, dunkelbraune Flecken zu sehen, die von einem hellgrünen Hof umgeben sind. Werden die Flecken größer, sind sie mehr oder weniger rundlich und hellgraue mit dunkelbraunen bis dunkelpurpurn gefärbten, etwas erhabenen, Rändern. Die Flecken werden bis zu 10 mm im Durchmesser, zum Teil fließen sie zusammen. Unterseits sind diese Flecken eher unscheinbar hellbraun-grau, ohne berandet zu sein.

Berührt man Blätter, die solche Flecken aufweisen, fallen sie leicht ab, dies auch oft bei nur einem Fleck auf einem Blatt. Es kommt also zu einem vorzeitigen Blattabwurf. Bei starkem Befall können Teile von Ligusterhecken total verkahlen. Befallen werden unser einheimischer Liguster (*Ligustrum vulgare*) und der aus Japan stammende, immergrüne Liguster, *Ligustrum ovalifolium*.

#### SCHADORGANISMUS

Diese Blattfleckenkrankheit wird durch den Pilz *Theadgonia ligustrina* verursacht. Früher war er der Gattung *Cercospora* zugeteilt und hieß *Cercospora ligustrina*. Die Sporenrasen werden blattunterseits auf den Flecken gebildet. Die Sporenträger sind zweigt und zum Teil am Grund verzweigt. Sie werden 23 bis 55  $\mu$  lang und 4 bis 6  $\mu$  breit. Die Sporen sind zylindrisch und werden in einfachen Ketten gebildet. Sie sind ein- bis vierzellig, 25,5 bis 63  $\mu$  lang und 4 bis 5,5  $\mu$  breit.

#### GEGENMASSNAHMEN

*Theadgonia ligustrina* befällt Pflanzen, die durch Nährstoffmangel oder andere Ursachen geschwächt sind. Besonders bei feuchter Witterung kann sich diese Krankheit dann weiter rasch ausbreiten. In erster Linie befallenes Falllaub entfernen.



Thedonia-Blattfleckenkrankheit an Liguster